



**Gemeinde Büchen**  
Der Bürgermeister der Gemeinde Büchen

**Niederschrift**

über die Sitzung der Gemeindevertretung Büchen am Dienstag, den 09.02.2010 im Sitzungssaal des Bürgerhauses, Amtsplatz 1 in 21514 Büchen

---

Beginn: 19:30 Uhr  
Ende: 20:30 Uhr

**Anwesend waren:**

Vorsitzender/Bürgervorsteher

Doering, Hubertus

Gemeindevertreterin

Hondt, Claudia

Nicolaus, Sandra

Schnakenbeck, Sylvia

Gemeindevertreter

Dust, Ansgar

Fehlandt, Peter

Geiseler, Klaus

Koßatz, Thomas

Kraft, Niels

Lange, Wolf-Dieter

Melsbach, Thorsten

Pape, Marcus

Rademacher, Wolfgang

Räth, Markus

Sonnenwald, Martin

Vendsahm, Norbert

Winter, Hans-Joachim

Verwaltung

Möller, Uwe

Schriftführerin

Volkening, Tanja

**Abwesend waren:**

Gemeindevertreterin

Gronau-Schmidt, Heike  
Philipp, Katja

Tagesordnung:

- 1) Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Einwände gegen die Niederschrift vom 01.12.2009
- 3) Bericht des Bürgervorstehers
- 4) Bericht des Bürgermeisters
- 5) Einwohnerfragestunde
- 6) Änderung der Geschäftsordnung
- 7) Aufhebung der Wiederbesetzungssperre für die Stellenplan Nr. 33
- 8) Aufhebung der Wiederbesetzungssperre für die Stellenplan Nr. 65
- 9) Verschiedenes

## Tagesordnungspunkte

### 1) Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Doering eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist. Frau Gronau-Schmidt und Frau Philipp sind für die heutige Sitzung entschuldigt.

### 2) Einwände gegen die Niederschrift vom 01.12.2009

Einwände gegen die Niederschrift vom 01.12.2009 ergeben sich nicht.

### 3) Bericht des Bürgervorstehers

Herr Doering berichtet von folgenden Terminen, an denen er als Bürgervorsteher die Gemeinde repräsentiert hat.

04.12.2009 Seniorenweihnachtsfeier in der Waldhalle  
04.12.2009 Weihnachtsfeier der Gemeindevertretung in der Priesterkate  
08.12.2009 Präsentation des Buches „Büchen im 19. u. 20. Jahrhundert durch Herrn Dr. Bohlmann in der Priesterkate  
12.12.2009 Einladung der DB in Lübeck zur Inbetriebnahme neuer Züge und Strecken.  
02.01.2010 Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Büchen  
03.01.2010 DLRG-Antauchen am Lösch- und Ladeplatz  
07.01.2010 Vorstandssitzung der Axel-Bourjau-Stiftung  
17.01.2010 Neujahrsempfang des SPD-Ortsvereins in der Priesterkate  
18.01.2010 Einladung der Handwerkerinnung in Lüttau  
21.01.2010 Jahreshauptversammlung des ESV Büchen  
22.01.2010 Einwohnerversammlung in der Waldhalle

Darüber hinaus konnte Herr Doering zwei Familien zur goldenen Hochzeit und zu einem 95sten Geburtstag gratulieren. Alle Jubilare bedanken sich bei der Gemeindevertretung.

### 4) Bericht des Bürgermeisters

Herr Möller berichtet aus der Verwaltung:

- Der Haushalt 2010 ist von der Kommunalaufsicht mit Auflagen und Einschränkungen genehmigt worden.
- Der VW-Bus für die Feuerwehr Büchen ist gekauft und wird zur Zeit für den Feuerwehrdienst hergerichtet.
- In 2009 gab es 42 Geburten in der Gemeinde Büchen und amtsweit 107.
- Die 60 Krippenplätze des Amtes sind belegt. Es liegen mehr Anträge vor.
- Die Kassenärztliche Vereinigung wurde zum Gespräch über die Ansiedlung eines Augenarztes in Büchen eingeladen.
- Polizeistation ist seit nun mehr 1 ½ Jahren mit einer Kraft weniger besetzt. Es ist auch keine Änderung in Sicht.

- Im Amt ist eine Anfrage um eine Fischereierlaubnis für die Steinau aufgelaufen. Da es keine Zuwegung zur Steinau gibt und die Fischereierlaubnis damit zu Problemen mit den Anwohnern führen würde, nehmen die Gemeinden Roseburg, Klein Pampau und Büchen davon Abstand.
- B-Plan 44 ist rechtskräftig, die Förderanträge laufen und die Fläche ist gekauft.
- Frau Maike Wegner tritt die Nachfolge von Frau Wegert an und beginnt am 01.04.2010.
- Am 16.02.2010 findet eine Informationsveranstaltung für die zukünftigen Gemeinschaftsschüler statt.
- Baumaßnahme in der Schule stockt witterungsbedingt.
- Im Werkausschuss wurde bereits über gestiegene Kosten in Höhe von ca. 2 % und Verzögerungen bei den Baumaßnahmen im Schwimmbad aufgrund des anhaltenden Winterwetters berichtet. Genaue Zahlen liegen im April vor.
- Räum- und Streudienst beginnt tlw. bereits um 3:00 Uhr. Es werden vom Bauhof keine weiteren Aufgaben neben dem Räum- und Streudienst wahrgenommen. Die Gemeinde Büchen hat die Räumpflicht vertraglich auch für die Radwege nach Bröthen und Fitzen sowie für die neue Straße nach Müssen übernommen. Die Landes- und Kreisstraßen werden zum Teil nachgeräumt.
- Die Bahnsteige auf dem Bahnhof sind gar nicht geräumt, auch einige Anwohner haben ihre Streupflicht vernachlässigt, so dass die Post in drei Straße die Postzustellung eingestellt hat.
- Bisher gab es keinen Engpass beim Streusalz, doch nun wird es bis Mitte der Woche aufgebraucht sein. Es wurden in diesem Winter bereits 51 Tonnen Streusalz verbraucht und aus dem Haushalt 2010 8.000 Euro für das Salz ausgegeben.
- Zu den Straßenschäden können noch keine Aussagen getroffen werden, da viele Bereiche noch vereist sind.

#### 5) Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

#### 6) Änderung der Geschäftsordnung

##### **Beratung:**

Herr Rätth trägt die Vorlage vor.

Die Gemeindeordnung schreibt vor, dass der Betroffene seine Befangenheit bekannt geben muss und er dadurch von seiner sonst bestehenden ehrenamtlichen Mitwirkungspflicht entbunden wird.

Bei einem offenkundigen Vorliegen eines Ausschließungsgrundes bedarf es rechtlich keiner ausdrücklichen Feststellung, nur im Streitfall ist ein Beschluss der Gemeindevertretung erforderlich.

Um mehr Klarheit zu erlangen, warum eine Gemeindevertreterin / ein Gemeindevertreter von seiner ehrenamtlichen Mitwirkungspflicht entbunden wird, schlägt die Verwaltung vor, jede Befangenheit durch die Gemeindevertretung zu bestätigen. Ebenso ist in den Ausschüssen zu verfahren.

Dafür ist folgender Paragraph in die Geschäftsordnung aufzunehmen:

### § 13 Ausschließungsgründe

Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter, die gem. § 22 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein in einer Angelegenheit nicht ehrenamtlich tätig werden dürfen, sind verpflichtet, dies mitzuteilen. Die Gemeindevertretung entscheidet über die Befangenheit. Die Betroffenen müssen bei der Beratung und der Entscheidung über die Befangenheit sowie bei der Beratung und Entscheidung der Angelegenheit den Sitzungsraum verlassen.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den § 13 „Ausschließungsgründe“ in die Geschäftsordnung aufzunehmen.

Frau Nicolaus, Frau Schnakenbeck und Herr Kossatz sprechen sich vehement gegen die Änderung der Geschäftsordnung aus. Herr Kossatz macht deutlich, dass er in öffentlicher Sitzung keine Gründe der Befangenheit bekanntgeben wird.

Nach eingehender Diskussion ergeht folgender Beschluss.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die anliegende, um den § 13 „Ausschließungsgründe“ erweiterte, Geschäftsordnung.

**Abstimmung:**      Ja: 14              Nein: 3                      Enthaltung: 0

#### **Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 7)      Aufhebung der Wiederbesetzungssperre für die Stellenplan Nr. 33

#### **Beratung:**

Herr Räth trägt die Vorlage vor.

Der Arbeitsvertrag unseres Mitarbeiters im Möbellager läuft zum 28.02.2010 aus. Er wäre bereit das Möbellager der Gemeinde Büchen weiter zu betreiben. Im letzten Jahr konnte einen Überschuss erwirtschaften werden.

Herr Geisler fragt für welchen Zeitraum der neue Arbeitsvertrag geschlossen wird. Herr Möller erläutert, dass die Gemeindevertretung jährlich nach Vorlage der Zahlen aus dem Möbellager, über die Stelle beschließt.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss.

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die Wiederbesetzungssperre für die Stellenplan Nr. 33 aufzuheben und den Vertrag mit dem Mitarbeiter zu verlängern.

**Abstimmung:**      Ja: 17              Nein: 0                      Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 8) Aufhebung der Wiederbesetzungssperre für die Stellenplan Nr. 65

**Beratung:**

Herr Rätth trägt die Vorlage vor.

Die Reinigungskraft des Feuerwehrhauses in Büchen-Dorf hat aufgehört Es wurde bereits ein Nachfolger gefunden, der die 5 Stunden im Monat Reinigung übernehmen würde.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, die Wiederbesetzungssperre für die Stelle der Reinigungskraft in der Feuerwehr Büchen-Dorf aufzuheben.

**Abstimmung:** Ja: 17      Nein: 0      Enthaltung: 0

**Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

- 9) Verschiedenes

Herr Kossatz fragt nach, ob die Einkommenssteueranteile um 70.000 Euro gesunken sind. Herr Möller bestätigt, dass die Einkommensteueranteile laut Abrechnung des Landes von Ende Januar um diesen Betrag geringer ausfallen.

Herr Kossatz hinterfragt die Äußerung der Kommunalaufsicht in der Genehmigung des Haushaltes 2010 zum B-Plan 44. Die Formulierung „nach wie vor kritisch“ ist für ihn nicht verständlich.

Herr Möller erläutert, dass die Kommunalaufsicht das Vorhaben „B-Plan 44“ bereits mit Genehmigungsschreiben zum 1. Nachtragshaushaltes 2009 vom 12.08.2009 kritisch angesehen hat und diese Ansicht auch noch weiter besteht.

Herr Rademacher fragt, ob die Auflage der Kommunalaufsicht, erst nach der Vorlage verbindlicher Kaufabsichtserklärungen mit der Erschließung des B-Planes 44 beginnen zu dürfen, mit dem Beschluss der Gemeindevertretung kollidiert.

Das wird von Herrn Möller verneint. Die Kommunalaufsicht hat den Beschluss der Gemeindevertretung übernommen und ihn in einer Auflage zum Haushalt bekräftigt.

---

Hubertus Doering  
Vorsitzender

---

Tanja Volkening  
Schriftführung